



**GEMEINDEVERORDNUNG
ÜBER DIE ANWENDUNG DER
ABFALLGEBÜHR**

**REGOLAMENTO
COMUNALE PER L'APPLICAZIONE DELLA
TARIFFA RIFIUTI**

genehmigt mit Ratsbeschluss Nr. 22 vom

03.10.2001

approvato con deliberazione consiliare n. 22 del

03.10.2001

FÜR DIE RICHTIGKEIT DER ABSCHRIFT - PER COPIA CONFORME ALL'ORIGINALE:
DER GEMEINDESEKRETÄR - IL SEGRETARIO COMUNALE
KONRAD RAFFEINER

Inhaltsverzeichnis

Art. 1 Einführung der Gebühr	3
Art. 2 Anwendungsbereich der Gebühr	3
Art. 3 Gegenstand der Gebühr - Leistungen	3
Art. 4 Voraussetzung für die Gebührenpflicht	3
Art. 5 Gebührenpflichtige Subjekte	3
Art. 6 Gebührenpflichtige Subjekte - Maßstäbe für deren Feststellung	4
Art. 7 Anzahl Personen	4
Art. 8 Nicht genützte Räume und Freiflächen	5
Art. 9 Nicht gebührenpflichtige Räume	5
Art. 10 Die Gebührenpflicht	6
Art. 11 In die Gebühr einzurechnende Kosten	6
Art. 12 Einteilung der Gebührensубjekte	8
Art. 13 Tarif für die Kategorie Wohnungen	8
Art. 14 Tarif für die Kategorie „andere Nutzer“	9
Art. 15 Die Tagesgebühr	10
Art. 16 Feststellung der Tagesgebühr	11
Art. 17 Angleichung der Gebühren	11
Art. 18 Gebührenbefreiungen	11
Art. 19 Sonderermäßigungen	11
Art. 20 Müllsamm lung außerhalb der obligatorischen Sammelzonen	12
Art. 21 Deckung der Gebührenbefreiungen - Ermäßigung	12
Art. 22 Meldungen	12
Art. 23 Einhebung der Abfallgebühr	13
Art. 24 Verantwortlicher Funktionär	13
Art. 25 Inkrafttreten der Verordnung	13

Indice

Art. 1 Istituzione della tariffa	3
Art. 2 Ambito di applicazione della tariffa	3
Art. 3 Oggetto della tariffa - prestazioni	3
Art. 4 Presupposto dell'obbligo di corresponsione	3
Art. 5 Soggetti passivi	3
Art. 6 Soggetti passivi - criteri di individuazione	4
Art. 7 Numero delle persone conviventi	4
Art. 8 Locali ed aree scoperte inutilizzate	5
Art. 9 Locali ed aree non tariffabili	5
Art. 10 Obbligo di corresponsione della tassa	6
Art. 11 Costi da computare nella tariffa	6
Art. 12 Raggruppamento dei soggetti passivi	8
Art. 13 Tariffa per le utenze domestiche	8
Art. 14 Tariffa per la categoria "altre utenze"	9
Art. 15 Tariffa giornaliera	10
Art. 16 Accertamento della tariffa giornaliera	11
Art. 17 Adeguamento delle tariffe	11
Art. 18 Esenzioni	11
Art. 19 Riduzioni individuali	11
Art. 20 Raccolta di rifiuti fuori dalle zone di raccolta obbligatoria	12
Art. 21 Copertura finanziaria delle esenzioni e riduzioni	12
Art. 22 Denunce	12
Art. 23 Riscossione della tariffa	13
Art. 24 Funzionario responsabile	13
Art. 25 Entrata in vigore	13

Art. 1
Einführung der Gebühr

1. In der Gemeinde Schluderns wird die Abfallgebühr nach Maßgabe des Art. 7-bis des Landesgesetzes vom 06. September 1973, Nr. 61 und nachfolgende Änderungen und der diesbezüglichen Durchführungsverordnung, erlassen mit D.L.H. vom 15.12.2000 Nr. 50, sowie gemäß der Bestimmungen dieser Verordnung eingeführt.
2. Die Gebühr ist auf den Zeitraum eines Jahres bezogen und wird aufgrund eines eigenen Tarifes eingehoben. Dieser wird nach der Anzahl der Personen, sowie unter Berücksichtigung der Menge, Qualität und der Entsorgungskosten berechnet.

Art. 2
Anwendungsbereich der Gebühr

1. Hinsichtlich der Anwendung der Gebühr werden die im Art.8 des Dienstreglements definierten Zonen für den Sammeldienst berücksichtigt.

Art. 3
Gegenstand der Gebühr - Leistungen

1. Die Gebühr bezieht sich auf alle von der Gemeinde erbrachten Leistungen im Zusammenhang mit der Bewirtschaftung der Abfälle gemäß Art. 7bis, Absatz 1 des L.G. Nr. 61 v. 06.09.73 in geltender Fassung.

Art. 4
Voraussetzung für die Gebührenpflicht

1. Voraussetzung für die Gebührenpflicht ist die Besetzung oder die Bereitstellung zur Nutzung von Räumlichkeiten und Freiflächen.

Art. 5
Gebührenpflichtige Subjekte

1. Gebührenpflichtig sind jene physischen oder juristischen Personen, italienischer oder ausländischer Staatsangehörigkeit, welche aus jedem Rechtsgrund (Eigentum, Fruchtgenuss, Leihe, Miete, usw.) Räume und Freiflächen jeglicher Art besetzen, innehaben oder führen.

Art. 1
Istituzione della tariffa

1. Nel Comune di Sluderno è istituita la tariffa rifiuti, ai sensi e secondo le norme dell'art. 7-bis della legge provinciale 6 settembre 1973, n. 61 e successive modifiche ed integrazioni e del relativo regolamento di esecuzione D.P.G.P. 15.12.2000, n. 50, nonché delle disposizioni del presente regolamento.
2. La tariffa è annuale e viene riscossa in base ad apposita tariffa da commisurare al numero degli utenti, nonché in base a quantità, qualità e costi di smaltimento.

Art. 2
Ambito di applicazione della tariffa

1. L'applicazione della tariffa avviene in base alle zone per il servizio di raccolta, individuate dall'art.8 del regolamento di servizio.

Art. 3
Oggetto della tariffa - prestazioni

1. La tariffa si riferisce a tutte le prestazioni fornite dal Comune in ordine alla gestione dei rifiuti secondo dell'articolo 7/bis, comma 1 della legge provinciale 6 settembre 1973, n. 61 e successive modifiche.

Art. 4
Presupposto dell'obbligo di corresponsione

1. La tariffa è dovuta per l'occupazione o la predisposizione all'uso di locali ed aree scoperte.

Art. 5
Soggetti passivi

1. La tariffa è dovuta da chiunque, persona fisica o giuridica, di nazionalità italiana o straniera, a qualsiasi titolo (proprietà, usufrutto, comodato, locazione, ecc.) occupi, detenga o gestisca locali o aree scoperte.

Art. 6
Gebührenpflichtige Subjekte - Maßstäbe für deren Feststellung

1. Für die Wohnungen wird die Gebühr auf den Namen des Familienoberhauptes festgestellt, wobei jedoch für deren Entrichtung die solidarische Haftung aller Familienmitglieder aufrecht bleibt.
2. Für die nicht für Wohnzwecke genutzten Räumlichkeiten und Freiflächen wird die Gebühr zu Lasten des Inhabers oder der gesetzlichen Vertreter festgestellt.
3. Für die Körperschaften, die Gesellschaften und die Vereine mit Rechtspersönlichkeit wird die Gebühr auf den Namen derselben festgestellt. Die jeweiligen gesetzlichen Vertreter haften für die Entrichtung der Gebühr.
4. Für die Komitees und die Vereine ohne Rechtspersönlichkeit erfolgt die Feststellung der Gebühr auf deren Namen. Für die Entrichtung der Gebühr haften die Personen, die ihnen vorstehen oder sie vertreten.
5. Für die öffentlichen Betriebe und für die Handelsbetriebe wird die Gebühr auf den Namen der Inhaber oder, bei Verpachtung, auf den Namen des Pächters, festgestellt;
6. Für die gemeinschaftlichen Teile in den Miteigentumsgebäuden (Kondominien), in jenen im Teilzeiteigentum sowie in den Handelszentren, sofern in denselben Abfälle anfallen können, erfolgt die Feststellung der Gebühr, mit dem vorgeschriebenen Verfahren, im ersten Fall, auf den Namen der Verwaltung bzw. auf jene, die sie besetzen, vorbehaltlich der Verpflichtung seitens jener, die gemeinschaftliche Teile ausschließlich nützen oder darüber allein verfügen. In den anderen Fällen wird die Gebühr zu Lasten der Betreiber der gemeinsamen Dienste festgestellt, unbeschadet der Verpflichtung seitens derer, die Flächen und Räumlichkeiten ausschließlich und allein nutzen.

Art. 7
Anzahl Personen

1. Die Anzahl der Familienmitglieder bzw. der Mitglieder der Gemeinschaften, welche für die Berechnung der Abfallgebühr in Betracht gezogen

Art. 6
Soggetti passivi - criteri di individuazione

1. Per le abitazioni la tariffa è determinata nei confronti del capofamiglia, rimanendo tuttavia obbligati solidalmente al pagamento tutti i componenti del nucleo familiare.
2. Per i locali e le aree scoperte non adibite ad uso abitativo la tariffa è determinata nei confronti del titolare o del legale rappresentante.
3. Per gli enti, società ed associazioni aventi personalità giuridica la tariffa si determina nei loro confronti. I rispettivi legali rappresentanti rispondono del pagamento della tariffa.
4. Per i comitati e le associazioni non aventi personalità giuridica la tariffa è determinata a loro nome. Sono tenuti al pagamento della tariffa i soggetti, che li rappresentano o li presiedono
5. Per gli esercizi pubblici e le aziende commerciali la tariffa è determinata nei confronti dei titolari, ovvero del gestore, in caso di affitto.
6. Per le parti comuni di condomini e edifici in multiproprietà, nonché di centri commerciali che possono produrre rifiuti, la tariffa è determinata secondo le procedure previste, nel primo caso nei confronti dell'amministrazione o degli occupanti, salvo l'obbligo di coloro che occupano o dispongono delle parti comuni in via esclusiva. Nelle altre ipotesi la tariffa è determinata nei confronti del soggetto che gestisce i servizi comuni, salvi gli obblighi di coloro che utilizzano le aree e i locali a titolo esclusivo.

Art. 7
Numero delle persone conviventi

1. Il numero dei familiari conviventi risp. dei componenti di comunità, rilevanti per l'applicazione della tariffa rifiuti, è composto dal numero dei

wird, besteht aus der Anzahl der Familienmitglieder oder der Mitglieder der Gemeinschaft, die laut meldeamtlicher Eintragung die Räume und Freiflächen besetzen.

2. Den Zweitwohnungseinheiten und allen zur Verfügung des Eigentümers gehaltenen Wohneinheiten, die benutzbar betrachtet werden, wird zum Zwecke der Berechnung der Abfallgebühr eine theoretische Anzahl von zwei Personen zugeordnet.
3. Zwecks Feststellung der Personenanzahl gilt als Stichtag der 1. Januar eines jeden Jahres.

Art. 8

Nicht genützte Räume und Freiflächen

1. Räume und Freiflächen, obwohl nicht genützt, sind trotzdem gebührenpflichtig, vorausgesetzt, sie stehen zur Nutzung bereit.
2. Wohnräume werden als benutzbar betrachtet, wenn sie mit Einrichtung ausgestattet sind und ein Stromliefervertrag vorhanden ist.
3. Räume und Freiflächen mit anderer Zweckbestimmung werden als benutzbar betrachtet, wenn sie mit Einrichtung, mit Anlagen oder mit Vorrichtungen ausgestattet sind und jedenfalls, wenn für die Ausübung der jeweiligen Tätigkeiten die entsprechenden Bewilligungen oder Ermächtigungen ausgestellt worden sind.

Art. 9

Nicht gebührenpflichtige Räume

1. Von der Gebühr nicht betroffen sind die nicht genutzten Räume und Freiflächen sowie jene, die auch infolge von nachträglich im Laufe des Jahres eingetretener Umstände, unbenutzbar geworden sind. Die Gründe und die Umstände der Unbenutzbarkeit sind in der Erstmeldung bzw. in der Änderungsmeldung oder Abmeldung anzuführen und durch Unterlagen nachzuweisen, falls die Unbenutzbarkeit nicht augenscheinlich und offenkundig ist.
2. Der Gebühr unterliegen nicht:
 - die Räume und die Freiflächen, in denen wegen ihrer natürlichen Beschaffenheit und wegen ihrer dauerhaften Zweckbestimmung kein

componenti il nucleo familiare o la comunità, che in base alle risultanze anagrafiche, occupano i locali o le aree scoperte.

2. Alle seconde abitazioni ed alle unità abitative tenute a disposizione del proprietario, considerate utilizzabili, viene attribuito, ai fini del calcolo della tassa sui rifiuti, un numero teorico di due persone.
3. Ai fini della determinazione del numero delle persone conviventi si tiene conto della situazione al 1 gennaio di ciascun anno.

Art. 8

Locali ed aree scoperte inutilizzate

1. La tariffa è dovuta, anche se i locali e le aree scoperte non vengono utilizzati, purché risultino predisposti all'uso.
2. I locali ad uso abitativo si considerano utilizzabili se arredati e dotati di contratto di fornitura di energia elettrica.
3. I locali e le aree scoperte a diversa destinazione si considerano utilizzabili, se arredati, dotati di impianti o dispostivi e comunque quando siano state rilasciate licenze o autorizzazioni per l'esercizio delle rispettive attività.

Art. 9

Locali ed aree non tariffabili

1. Non soggetti a tariffazione sono i locali e le aree scoperte non utilizzati, nonché quelli che, anche per circostanze sopravvenute nel corso dell'anno, sono divenuti inutilizzabili. I motivi e le circostanze dell'inutilizzabilità devono essere indicati nella denuncia originaria, di variazione o di cessazione, allegando idonea documentazione, qualora l'inutilizzabilità non sia palese e evidente.
2. Non sono sottoposti alla tariffa:
 - i locali e le aree scoperte, che per loro natura e per l'uso, al quale sono stabilmente destina-

Müll anfallen kann;

- die Räume und die Freiflächen, deren Abfälle gänzlich dem öffentlichen Gemeindedienst nicht bereitzustellen sind;
- leerstehende oder zu keinerlei Gebrauch bestimmte Räume, sofern sie das ganze Jahr über gesperrt sind und ohne Stromversorgung sind;
- die landwirtschaftlich genutzten und nicht zweckentfremdeten Betriebsgebäude (Stallungen, Scheunen, Treibbeete, usw.);

Art. 10 Die Gebührenpflicht

1. Sie umfasst jeweils ein Kalenderjahr. Einem jeden Kalenderjahr entspricht eine autonome und für sich stehende Schuld.
2. Die Pflicht zur Zahlung der Gebühr beginnt mit dem ersten Tag des dem Nutzungsbeginn folgenden Monats und erlischt am letzten Tag des Monats, in dem die Nutzung effektiv endet.
3. Falls die Nutzungsbeendigung oder -reduzierung nicht rechtzeitig gemeldet wird, ist die Gebühr für jenen Zeitraum nicht geschuldet, für welchen die Nutzungsbeendigung oder -reduzierung nachgewiesen werden kann oder für welchen der nachfolgende Nutzer die Gebühr entrichtet hat.

Art. 11 In die Gebühr einzurechnende Kosten

1. Die Gebühr umfasst die direkten und die indirekten Spesen, die folgende Posten enthalten:
 - a) Kosten für die Straßenreinigung,
 - b) Kosten für die Verwaltung, für die Feststellung, für die Einnahme, für Streitverfahren und für die Umweltberatung,
 - c) Amortisierungskosten und Kapitalnutzungskosten,
 - d) Betrag gemäß Artikel 8bis des Landesgesetzes vom 23. Dezember 1976, Nr. 57,
 - e) Betriebskosten für den Restmüll: Kosten für die Sammlung, den Transport, die Behandlung und die Entsorgung,

ti, non possono produrre rifiuti;

- i locali e le aree scoperte, i cui rifiuti non devono essere conferiti *in toto* al servizio pubblico comunale;
- i locali vuoti o non destinati ad alcun utilizzo, se chiusi tutto l'anno e senza corrente elettrica;
- i fabbricati destinati ad uso agricolo effettivamente utilizzati come tali (stalle, fienili, serre, ecc.);

Art. 10 Obbligo di corresponsione della tassa

1. La tariffa si riferisce a un anno solare, cui corrisponde un'autonoma obbligazione tributaria.
2. L'obbligo di pagamento della tariffa decorre dal primo giorno del mese successivo all'inizio dell'utenza e termina l'ultimo giorno del mese nel corso del quale cessa effettivamente l'utenza.
3. Qualora la cessazione o riduzione dell'utenza non sia stata comunicata tempestivamente, la tariffa non è dovuta per il periodo in cui si possa comprovare la cessazione o riduzione dell'utilizzo o per il quale l'utente successivo abbia provveduto alla corresponsione della tariffa.

Art. 11 Costi da computare nella tariffa

1. La tariffa comprende i costi diretti e indiretti, che comprendono le seguenti voci:
 - a) costi della pulizia stradale;
 - b) costi sostenuti per l'amministrazione, l'accertamento, la riscossione, le controversie e la consulenza ambientale;
 - c) spese di ammortamento e spese d'uso del capitale;
 - d) l'importo di cui all'articolo 8/bis della legge provinciale 23 dicembre 1976, n. 57;
 - e) costi di gestione relativi ai rifiuti residui: costi di raccolta, trasporto, trattamento e smaltimento;

- f) Betriebskosten für die Wertstoffe: Sammel-Behandlungs- und Recyclingkosten für jedes einzelne Material, abzüglich der Einnahmen aus dem Verkauf von Material und Brennstoff aus Müll (BRAM) und der vom italienischen Verband der Hersteller und der Verwender von Verpackungsmaterial (CONAI) gedeckten Kosten für die Sammlung von Verpackungsabfällen sowie der Kosten für die Sammlung von tertiären Verpackungsabfällen, welche zu Lasten der Hersteller und der Verwender gehen;
- g) Betriebskosten des Recyclinghofes: Personalkosten und Kosten für die Verwertung und Entsorgung,
- h) Kosten für Sonderdienste: Sammlung und Transport, Verwertung und Entsorgung von Biomüll, Kartonagen, Sperrmüll, Speiseölen, gefährlichem Hausmüll und anderen Arten von Abfällen.
- i) Die Kosten für die Straßenreinigung sind, sofern nicht als eigener Posten im Haushaltsplan ausgewiesen, mittels detaillierter Auflistung nachzuweisen und zu dokumentieren. In Ermangelung dieser Unterlagen sind 10 Prozent der Gesamtkosten des Dienstbereiches Straßennetz, Verkehr und damit verbundene Dienste, ausgenommen Schneeräumungsdienst, gemäß Artikel 3 des D.P.R.A. vom 24. Jänner 2000, Nr. 1/L, als Kosten für die Straßenreinigung zu berechnen.
- j) Der Gesamtertrag aus der Abfallgebühr darf den Gesamtbetrag der direkten und der indirekten Kosten der Abfallwirtschaft und der Straßenreinigung nicht überschreiten. Eventuell entstandene Überschüsse sind im Folgejahr über die Gebührenberechnung auszugleichen.
2. Die Abfallgebühr setzt sich aus folgenden drei Kostengruppen zusammen:
- a) Grundkosten: Das sind jene Kostenarten, welche allgemeiner und indirekter Natur sind und von der Allgemeinheit getragen werden müssen. Sie dienen zur Berechnung der Grundgebühr. Die Grundkosten können analytisch ermittelt oder in Form eines prozentuellen Anteiles an den Gesamtkosten ausgedrückt werden. Die Grundgebühr muss mindestens 30 Prozent der Gesamtkosten
- f) costi di gestione relativi ai materiali riciclabili: costi di raccolta, trattamento e riciclaggio per ogni singolo tipo di materiale, detratte le entrate per la vendita del materiale e del combustibile da rifiuti (CDR), i costi per la raccolta di imballaggi coperti dal Consorzio Nazionale Imballaggi (CONAI), nonché i costi per la raccolta di rifiuti da imballaggi terziari che vanno a carico dei produttori e degli utilizzatori;
- g) costi di gestione del centro di riciclaggio: costi del personale e costi di recupero e smaltimento;
- h) costi per servizi speciali: raccolta, tra-sporto, recupero e smaltimento di rifiuti organici, cartone, rifiuti ingombranti, oli da cucina, rifiuti urbani pericolosi e altre tipologie di rifiuti.
- i) I costi della pulizia stradale, se non documentati come una singola voce di bilancio, devono essere documentati attraverso un'elencazione dettagliata. In assenza di questa documentazione va computato come costo della pulizia stradale il 10 per cento dei costi complessivi del servizio viabilità, circolazione stradale e servizi connessi, ad esclusione del servizio sgombero neve, ai sensi dell'articolo 3 del D.P.G.R. 24 gennaio 2000, n. 1/L.
- j) Il gettito della tariffa rifiuti non deve superare l'ammontare complessivo dei costi diretti ed indiretti della gestione dei rifiuti e della pulizia strade. Eventuali eccedenze devono essere pareggiate l'anno successivo in sede di calcolo della tariffa.
2. La tariffa di smaltimento dei rifiuti si compone delle seguenti tre voci di costo:
- a) costi base: vi appartengono i costi di natura generale e indiretta che devono essere sostenuti dalla comunità. Essi servono a calcolare la tariffa base. I costi base possono essere determinati analiticamente o espressi in percentuale sui costi complessivi. La tariffa base deve coprire almeno il 30 per cento dei costi complessivi per la pulizia stradale e la gestione dei rifiuti. I costi fissi di cui al prece-

der Straßenreinigung und der Abfallwirtschaft decken. Die fixen Kosten laut vorhergehenden Absatz 1, Buchstaben a) bis c) sind durch die Grundgebühr abzudecken.

- b) mengenabhängige Kosten: Das sind Kosten, welche durch das Abfallaufkommen direkt beeinflusst werden. Sie sind bei der Umlage auf den Gebührenschuldner je nach individuellem Abfallaufkommen zu gewichten.
- c) Zusatzkosten: Sie betreffen Aufwendungen, die durch Dienste gegenüber bestimmten Gebührenschuldern entstehen. Sie werden ausschließlich auf diese Benutzer der jeweiligen Dienste umgelegt.

- 3. Die Gemeinde nimmt diese Kosteneinteilung zur Gebührenberechnung im Rahmen der Angleichung gemäß Art. 17 jährlich neu vor.
- 4. Die Feststellung des individuellen Abfallaufkommens erfolgt durch kontinuierliches Festhalten des Abfallvolumens über die Anzahl der Entleerungen der Gebührenschuldner

dente comma 1, lettere a), b) c), sono coperti dalla tariffa base.

- b) costi commisurati alla quantità: sono costi su cui influisce direttamente il volume dei rifiuti prodotti. Questi costi vengono addebitati ai singoli contribuenti in relazione alla quantità di rifiuti individualmente prodotta.
- c) costi aggiuntivi: riguardano oneri dovuti per servizi resi a determinati soggetti passivi. Vengono attribuiti esclusivamente agli utenti di tali servizi.

- 3. Il Comune ridefinisce annualmente tale suddivisione dei costi per il computo delle tariffe nell'ambito dell'adeguamento delle tariffe di cui all'art. 17
- 4. La quantità individuale dei rifiuti prodotti viene rilevata attraverso la registrazione continua del volume dei rifiuti conferiti dai singoli contribuenti in base al numero degli svuotamenti.

Art. 12

Einteilung der Gebührensobjekte

- 1. Zum Zwecke der Verrechnung der Gebühr werden die Gebührensobjekte folgenden zwei homogenen Gruppen zugeordnet:
 - a) Wohnungen
 - b) andere Nutzer

Art. 13

Tarif für die Kategorie Wohnungen

- 1. Die Gebühr für die Haushalte, Gemeinschaften und Zweitwohnungen sowie zur Verfügung des Eigentümers gehaltene Wohnungen gliedert sich in eine Grundgebühr und eine mengenabhängigen Gebühr laut den tatsächlich abgegebenen Abfalllitern und eine Nutzungsgebühr, welche wie folgt berechnet werden
 - a) Grundgebühr:

Die Grundgebühr, berechnet auf den Anteil an den Grundkosten laut Art. 11, Absatz 4, Buchstabe a) dieser Verordnung, im Verhält-

Art. 12

Raggruppamento dei soggetti passivi

- 1. Ai fini del computo della tassa i soggetti passivi vengono attribuiti ai seguenti due gruppi omogenei
 - a) utenze domestiche;
 - b) altre utenze

Art. 13

Tariffa per le utenze domestiche

- 1. La tariffa da applicare a utenze domestiche, comunità, seconde abitazioni e abitazioni tenute a disposizione del proprietario è composta dalla tariffa base, dalla tariffa quantitativa commisurata ai litri di rifiuti effettivamente conferiti e dalla tariffa aggiuntiva che vengono calcolate come di seguito specificato:
 - a) Tariffa base:

La tariffa base, calcolata sulla quota dei costi base di cui all'art. 11, comma 4, lettera a) del presente regolamento, in rapporto alla

nis zu der von diesen Steuersubjekten produzierten Abfallmenge, wird ermittelt, indem die diesbezüglichen Kosten durch die Gesamtzahl der in den Haushalten und Gemeinschaften lebenden Personen dividiert und sodann mit der jeweiligen Anzahl der Personen des Steuersubjektes multipliziert werden. Es wird eine Obergrenze von 4 Personen je Steuersubjekt festgesetzt.

b) mengenabhängige Gebühr:

Diese Gebühr, berechnet auf die mengenabhängigen Kosten laut Art. 11, Absatz 4, Buchstabe b) der Verordnung, wird auf Grund der tatsächlich abgegebenen Abfallliter berechnet.

Zwecks Vermeidung jeglicher Form ungesetzlicher Abfallentsorgung wird jeder Person eine Mindestanzahl von Abfallitern zwingend zugeordnet, welche mit dem Tarifbeschluss gemäß Art. 17 festgelegt wird.

Die Mindestentleerungsmenge pro Person für die Kategorie Wohnungen wird auf 75 Prozent der Restmüllmenge festgesetzt, welche im Vorjahr in der Gemeinde in der Kategorie Wohnungen, ausgenommen Zweitwohnungen, durchschnittlich pro Person angefallen ist. Jedenfalls darf die Mindestentleerungsmenge 180 Liter gleich 40 kg pro Person nicht unterschreiten.

c) Nutzungsgebühr

Die Nutzungsgebühr, berechnet auf die Dienste gemäß Art. 11, Abs. 4, Buchst. c), beinhaltet eventuelle in Anspruch genommene und/oder von der Gemeinde verpflichtend vorgeschriebene Zusatzdienste. Alle mit der Nutzungsgebühr zu verrechnenden Kosten werden auf die Nutznießer oder jene Abgabepflichtigen, für welche die Nutzung verpflichtend vorgeschrieben ist, unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Inanspruchnahme durch die einzelnen Gebührenpflichtigen aufgeteilt.

Art. 14
Tarif für die Kategorie „andere Nutzer“

1. Die Gebühr für alle anderen Steuersubjekte glied-

quantità dei rifiuti prodotti dai soggetti passivi di questa categoria, viene determinata, dividendo i relativi costi per il numero complessivo degli utenti domestici, appartenenti a nuclei familiari e comunità, e moltiplicando il risultato così ottenuto per il numero delle persone interessate. Viene stabilito un tetto di 4 persone per ogni soggetto passivo.

b) tariffa quantitativa:

La tariffa commisurata ai costi quantitativi di cui all'art. 11, comma 4, lettera b) del presente regolamento, viene applicata in base ai litri di rifiuti effettivamente conferiti.

Per evitare ogni forma di smaltimento illegale viene tariffata obbligatoriamente a ogni persona una quantità minima di litri di rifiuti, stabilita con la delibera tariffaria secondo l'art. 17.

Il quantitativo minimo di svuotamento per persona per la categoria utenze domestiche è fissato nella misura del 75 per cento della quantità di rifiuti residui mediamente prodotta, nell'anno precedente nel comune, per persona nella categoria utenze domestiche, escluse le seconde abitazioni. In ogni caso il quantitativo minimo di svuotamento non può essere inferiore a 180 litri, pari a 40 kg a persona.

c) Tariffa aggiuntiva:

La tariffa aggiuntiva, calcolata sui servizi di cui all'art. 11, c. 4, lett. c, retribuisce i servizi supplementari eventualmente fruiti dai singoli soggetti passivi o obbligatoriamente prescritti dal Comune. Tutti i costi da contabilizzare con la tariffa aggiuntiva vengono suddivisi tra gli utenti o i soggetti che hanno l'obbligo di avvalersi del servizio in questione, avendo riguardo al diverso utilizzo dei servizi di smaltimento da parte dei singoli soggetti passivi.

Art. 14
Tariffa per la categoria “altre utenze”

1. La tariffa dovuta da tutti gli altri soggetti passivi è

dert sich in einen Grundgebühr, einen mengenabhängigen Gebühr laut den tatsächlich abgegebenen Abfalllitern und einen Nutzungsgebühr.

2. Die Gebühr wird wie folgt berechnet:

a) Grundgebühr:

Die Grundgebühr, berechnet auf den Anteil an den Grundkosten laut Art. 11, Absatz 4 Buchstabe a) dieser Verordnung, im Verhältnis zu der von diesen Gebührensubjekten produzierten Abfallmenge, wird wie folgt ermittelt: die Gebührensubjekte werden den Mengengrößenklassen gemäß Beilage A) aufgrund der Restmüllmenge des Vorjahres zugeordnet, wobei die Grundgebühr im Verhältnis zur Anzahl der Teilnehmer pro Mengengrößenklasse unter Anwendung des Multiplikators gemäß Beilage A) errechnet wird.

b) Mengenabhängige Gebühr:

Diese Gebühr, berechnet auf die mengenabhängigen Kosten laut Art. 11, Abs. 4, Buchst. b) der Verordnung, wird auf Grund der tatsächlich abgegebenen Abfallliter ermittelt.

c) Nutzungsgebühr

Die Nutzungsgebühr beinhaltet eventuelle in Anspruch genommene und/oder von der Gemeinde verpflichtend vorgeschriebene Zusatzdienste. Alle mit der Nutzungsgebühr zu verrechnenden Kosten werden auf die Nutznießer oder jene Abgabepflichtigen, für welche die Nutzung verpflichtend vorgeschrieben ist, unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Inanspruchnahme durch die einzelnen Gebührenpflichtigen aufgeteilt.

Art 15 Die Tagesgebühr

1. Für jene, die auch ohne Rechtstitel, für die Dauer von weniger als sechs Monaten und in unregelmäßigen Abständen öffentliche, öffentlich genutzte oder mit öffentlichem Durchgang belastete Räume oder Flächen besetzen oder innehaben, wird die Tagesgebühr für die Entsorgung häuslicher Abfälle eingeführt.
2. Die Tagesgebühr besteht für Wanderhändler in einem fixen Betrag. Jene für Personen und Organisationen, die Feste oder andere Veranstaltungen

composta dalla tariffa base, dalla tariffa quantitativa, commisurata ai litri di rifiuti effettivamente prodotti, e dalla tariffa aggiuntiva.

2. la tariffa viene calcolata come segue:

a) Tariffa base:

La tariffa base, calcolata sulla quota dei costi base secondo l'art. 11, comma 4, lettera a) del presente regolamento, in rapporto alla quantità di rifiuti prodotta da questi soggetti, viene stabilita nel modo seguente: i soggetti vengono attribuiti alle classi quantitative di cui all'allegato A) in base alla quantità di rifiuti residui conferita nell'anno precedente, mentre la tariffa base viene calcolata in rapporto al numero dei partecipanti per classi quantitative con l'applicazione del moltiplicatore di cui all'allegato A.

b) Tariffa quantitativa

Questa tariffa, calcolata sui costi riferiti ai quantitativi secondo l'art. 1, c. 4, lett. b) del regolamento, viene commisurata alla quantità effettivamente conferita in litri.

c) Tariffa aggiuntiva

La tariffa aggiuntiva retribuisce i servizi supplementari eventualmente fruiti dai singoli soggetti passivi o obbligatoriamente prescritti dal Comune. Tutti i costi da contabilizzare con la tariffa aggiuntiva vengono suddivisi tra gli utenti o i soggetti che hanno l'obbligo di avvalersi del servizio in questione, avendo riguardo al diverso utilizzo dei servizi di smaltimento da parte dei singoli soggetti passivi.

Art. 15 Tariffa giornaliera

1. È istituita la tariffa giornaliera per il servizio di smaltimento dei rifiuti urbani prodotti da coloro che occupano o detengono, anche senza titolo, per un periodo di tempo inferiore a sei mesi e non in maniera continuativa, locali o aree pubblici, di uso pubblico, o aree gravate da servitù di pubblico passaggio.
2. La tariffa giornaliera per i venditori ambulanti è costituita da un importo fisso. Quella per persone e organizzazioni che organizzano feste o altre

tungen organisieren, wird aufgrund der abgelieferten Abfallmenge berechnet. Die Festsetzung der Tagesgebühr wird im Rahmen der Gebührengestaltung gemäß Art. 17. festgelegt.

Art. 16 **Feststellung der Tagesgebühr**

1. Die Tagesgebühr wird zu Lasten des zur Meldung verpflichteten Subjektes, das den Dienst in Anspruch nimmt, festgestellt, wobei durch die ordnungsgemäße Bezahlung der Gebühr die Meldepflicht als erfüllt gilt.
2. Es steht im Ermessen der Verwaltung, gegenüber Veranstaltern von Festen u.d.gl. eine angemessene Kautions einzuhoben, welche mit der geschuldeten Tagesgebühr verrechnet werden kann.
3. Bei Unterlassung der Zahlung wird die Gebühr, zusammen mit dem Strafgeld, den Zinsen und Zuschlägen eingehoben.

Art. 17 **Angleichung der Gebühren**

1. Die Gemeinde beschließt alljährlich innerhalb der Frist für die Genehmigung des Haushaltsvoranschlags die Abfallgebühr für das Folgejahr und teilt die entsprechende Maßnahme bis zum 30. Juni dem Landesamt für Abfallwirtschaft mit. Erfolgt keine Beschlussfassung gelten die Tarife des Vorjahres

Art. 18 **Gebührenbefreiungen**

Von der Gebühr befreit sind:

1. die öffentlichen Kirchen und die Lokale für den Kult;
2. Friedhöfe;

Art. 19 **Sonderermäßigungen**

1. Für die Ablieferung der anfallenden Abfälle aus den Zonen ohne öffentlichen Sammeldienst (Zonen ausserhalb der obligatorischen und fakulta-

manifestazioni viene calcolata in base alla quantità dei rifiuti conferiti. La determinazione della tariffa giornaliera avviene nell'ambito dell'adeguamento delle tariffe ai sensi dell'art 17.

Art. 16 **Accertamento della tariffa giornaliera**

1. La tariffa giornaliera si determina nei confronti del soggetto tenuto alla denuncia e che usufruisce del servizio. L'obbligo di denuncia s'intende assolto con il regolare pagamento della tariffa.
2. L'amministrazione può discrezionalmente richiedere dagli organizzatori di feste e simili una congrua cauzione che può essere compensata con la tariffa giornaliera dovuta.
3. In caso di mancato pagamento, la tariffa giornaliera viene riscossa unitamente alla sanzione, agli interessi e alle maggiorazioni.

Art. 17 **Adeguamento delle tariffe**

1. Il comune delibera annualmente la tariffa rifiuti per l'anno successivo entro i termini per l'approvazione del bilancio di previsione e comunica il relativo provvedimento entro il 30 giugno all'Ufficio provinciale gestione rifiuti. In assenza di delibera si applicano le tariffe dell'anno precedente.

Art. 18 **Esenzioni**

Sono esenti dal tributo:

1. le chiese pubbliche ed i locali destinati al culto;
2. cimiteri;

Art. 19 **Riduzioni individuali**

1. Per il conferimento dei rifiuti provenienti dalle zone in cui non è effettuato il servizio di raccolta (zone esterne alle zone di raccolta obbligatorie e

tiven Sammelzone) an der von der Gemeinde festgelegten Sammelstelle, wird eine Gebührenermäßigung von 50 % auf den mengenabhängigen Tarif gewährt. Die Ermäßigung wird auch im Falle der Anrechnung der vorgeschriebenen Mindestanzahl an Abfalllitern angewandt

Art. 20
Müllsammlung außerhalb der obligatorischen Sammelzonen

1. Wer Räume oder Freiflächen, die sich außerhalb der obligatorischen Sammelzonen befinden, zu einem beliebigen Zweck besetzt oder nutzt, ist verpflichtet, die Abfälle an die nächstgelegene Sammelstelle anzuliefern.

Art. 21
Deckung der Gebührenbefreiungen - Ermäßigung

1. Die Mindereinnahmen wegen Gebührenbefreiung oder -ermäßigung, ausgenommen jene gemäß Artikel 19, müssen über den Gemeindehaushalt und dürfen nicht über die Gebühren der anderen Gebührenpflichtigen abgedeckt werden.

Art. 22
Meldungen

1. Die zur Zahlung der Abfallgebühr Verpflichteten teilen der zuständigen Gemeinde innerhalb von 60 Tagen den Beginn und die Beendigung der Nutzung von Räumen und von Flächen und Freiflächen, die nicht Nebensache oder Zubehör der Räume sind, sowie jeden anderen für die Anwendung der Gebühr erheblichen Umstand mit.
2. Dafür kann der von der Gemeinde erstellte Vor- druck verwendet werden.
3. Die Meldung enthält folgende Angaben:
 - a) Tag, an welchem der für die Anwendung der Gebühr erhebliche Umstand eingetreten ist,
 - b) Steuernummer und persönliche Daten des zur Zahlung Verpflichteten und seines allfälligen gesetzlichen Vertreters,
 - c) Hauptwohnsitz oder Hauptsitz, falls es sich um eine Zweitwohnung oder eine Zweigniederlas- sung handelt,

facoltative) presso i punti di raccolta stabiliti dal Comune è concessa una riduzione della tariffa quantitativa del 50 %. La riduzione si intende applicabile anche in caso di applicazione della quan- tità minima stabilita.

Art. 20
Raccolta di rifiuti fuori dalle zone di raccolta obbligatoria

1. Chiunque, a qualsiasi scopo, occupi o utilizzi locali o aree scoperte, situati al di fuori di zone di rac- colta obbligatorie, è obbligato a conferire i rifiuti al più vicino punto di raccolta.

Art. 21
Copertura finanziaria delle esenzioni e ridu- zioni

1. Le minori entrate derivanti da esenzioni dalla tariffa o riduzioni, ad eccezione di quelle di cui all'articolo 19, devono essere coperte con i fondi del bilancio comunale e non attraverso le tariffe dovute dalle altre categorie di contribuenti.

Art. 22
Denunce

1. I soggetti obbligati al pagamento della tariffa denunciano al Comune competente, entro 60 giorni, l'inizio e la cessazione dell'utilizzo di locali, superfici o aree scoperte che non costituenti ac- cessorie o pertinenze di locali, nonché ogni altro fatto rilevante ai fini dell'applicazione della tarif- fa.
2. A tale scopo può essere utilizzato l'ap-posito modulo predisposto dal Comune
3. La denuncia reca i seguenti dati:
 - a) data del fatto rilevante ai fini dell'ap- plicazione della tariffa;
 - b) codice fiscale e generalità del soggetto obbli- gato al pagamento e del suo eventuale rap- presentante legale;
 - c) abitazione principale o sede principale, qualo- ra si tratti di abitazioni o sedi secondarie;

d) Tätigkeitsbereich, Gesellschaftszweck oder institutionelle Zielsetzung bei juristischen Personen, Unternehmen, Vereinen oder Institutionen jedweder Art, auch ohne Rechtspersönlichkeit.

4. Die Meldung behält ihre Wirksamkeit auch für die folgenden Jahre, vorausgesetzt, die gebührenrelevante Sachlage bleibt unverändert. Tritt eine Veränderung ein, die eine Erhöhung der Gebühr mit sich bringt, ist der Gebührenpflichtige angehalten, in derselben Form und innerhalb derselben Frist, darüber Meldung zu erstatten. Dasselbe gilt auch bei Wegfall der Voraussetzungen für tarifliche Vergünstigungen gemäß den vorhergehenden Artikeln 18 und 19.

Art. 23

Einhebung der Abfallgebühr

1. Die Abfallgebühr wird im Verwaltungswege durch das Gemeindesteueramt unter Anwendung der Modalitäten gemäß M.D. vom 24.10.2000, Nr. 370 eingehoben, vorbehaltlich der Einhebung im Zwangsverfahren gemäß Legislativdekret Nr. 112/99 und DPR Nr. 602/73 i.g.F.

Art. 24

Verantwortlicher Funktionär

1. Ein mit Beschluss des Gemeindeausschusses ernannter Funktionär der Gemeinde ist verantwortlich für die gesamte Verwaltungstätigkeit und für jede organisatorische Maßnahme mit Bezug auf die Anwendung der Abfallgebühr.
2. Dem verantwortlichen Funktionär stehen alle bezüglichlichen von der einschlägigen Gesetzgebung vorgesehenen Befugnisse zu.

Art. 25

Inkrafttreten der Verordnung

1. Die vorliegende Verordnung tritt nach den aufsichtsbehördlichen Überprüfungen und nach den vom Gesetz und der Satzung vorgeschriebenen Veröffentlichungen in Kraft.

d) attività, scopo sociale o fini istituzionali nel caso di persone giuridiche, imprese, associazioni o istituzioni di qualsiasi specie, anche senza personalità giuridica.

4. La denuncia ha effetto anche per gli anni successivi a condizioni invariate di tariffabilità. In caso contrario, il contribuente è tenuto a denunciare, nelle medesime forme ed entro lo stesso termine, ogni variazione che comporti una maggiorazione della tariffa o il venir meno delle condizioni per l'applicazione della tariffa ridotta, di cui ai precedenti articoli 18 e 19.

Art. 23

Riscossione della tariffa

1. La tariffa rifiuti è riscossa per via amministrativa dall'Ufficio tributi comunale secondo le modalità previste dal D.M. del 24/10/2000 n. 370, con riserva di esecuzione forzata secondo il decreto legislativo n. 112/99 e il D.P.R. n. 602/73 e successive modifiche.

Art. 24

Funzionario responsabile

1. Un funzionario del Comune, nominato con deliberazione della Giunta comunale, è responsabile di ogni attività amministrativa e organizzativa per l'applicazione della tariffa.
2. Spettano al funzionario responsabile tutti i poteri previsti in questo ambito dalla legislazione in materia.

Art. 25

Entrata in vigore

1. Il presente regolamento entrerà in vigore dopo le approvazioni di rito e dopo le pubblicazioni previste dalla legge e dallo statuto.

BEILAGE A

ALLEGATO A

TABELLE DER MENGENGRÖSSENKLASSEN

TABELLA DELLE CLASSI DI QUANTITÀ

RESTMÜLLMENGE RIFIUTI CONFERITA	QUANTITÀ DI	MULTIPLICATOR - MOLTIPLICATORE
0 - 500 l		1,00
501 - 1.000 l		2,00
1.001 - 2.000 l		3,00
2.001 - 3.000 l		4,00
3.001 - 4.000 l		5,00
4.001 - 6.000 l		7,00
6.001 - 10.000 l		9,00
10.001 - 15.000 l		10,00
15.001 - 20.000 l		11,00
20.001 - 25.000 l		12,00
25.001 - 35.000 l		14,00
über/più di 35.000 l		18,00